

Ahnentafel 23
Vorfahren von Ahn 23
der Ahnentafel 1

Unsere Unterlagen befinden sich im
"Nachlaß Voss" im Sylter Archiv. Eine
Übersicht finden Sie im Internet unter
<http://www.a-voss.de/genealogy>

1 Sievers, Maria Georgina

- ★ 1843 5/3 in Keitum,
- † 1919 16/12 in Neumünster,
- ∞ 1862 22/4 in Keitum

Hinrich Christian Dau aus Norderstapel, 1836-1912, Küster, Organist und Schul-
lehrer in Keitum von 1860-1872. Sie woh-
nen in Keitum in der Alten Schule, (Haus
92/93). 1872 zogen sie nach Neukirchen,
lebten dann von 1879 bis 1900 in Süder-
stapel und anschließend bis 1912 in Kiel.
Die letzten Jahre verbrachte Maria Geor-
gina Sievers bei ihrer Enkelin Emma Leuth
in Neumünster. Im Alter hat sie sich oft in
Keitum aufgehalten.

Ihre Kinder:

- ★ 1863 Johann Christian Dau, Küster,
Organist und Hauptlehrer,
- ★ 1864 Christian Heinrich Dau, + 1867
in Keitum.
- ★ 1866 Mathilde Dau, Ahn 11, ∞ Pastor
Johannes Kock,
- ★ 1870 Christine Dau ∞ Claus Greve,
Regierungs- u. Baurat,
- ★ 1881 Alma Dau ∞ Prof. Dr. phil.
Christian von Hofe.

Quellen:

Voß, Erich und Erika, Die Stavenbesitzer
und ihre Familien im alten Keitum, 1987.
Erich Voß, Frödde Frödden, Fürstl.
Landvogt. . . , Jb. Nordfr. 1993

2 Sievers, Christian

Kaufmann in Keitum, Haus 50. Er führ-
te hier das Geschäft des Krämers Jens
Carstens fort, nachdem er dessen Witwe,
Ahn 3, 1828 geheiratet hatte. Auf dem
Staven Haus 50, den er mit seiner Fa-
milie bewohnte, war er lediglich Setzwirt;
ihm gehörte dagegen über einige Jahre
hin das Nachbarhaus, Haus 51. In den
Urkunden wird sein Beruf unterschiedlich
angegeben mit Krämer (1832), mit De-
tailhändler (1835,1850) und mit Handels-
mann (1845); nach den Adreßbüchern hat
er 1853 eine "Handlung" in Keitum und
1857 eine Gewürz- und Wollwarenhand-
lung.

- ★ 1802 7/1 in Keitum
- † 1858 21/3 in Keitum. Er hinterläßt 4
Kinder.

Nach seinem Tod hat sein Sohn Julius Sie-
vers das Geschäft übernommen und erwei-
tert, bevor er sich der Landwirtschaft in
Munkmarsch widmete.

- ∞ 1828 9/9 in Keitum

3 Christina Bleik Peters, verw. Jens Carstens

- ★ 1801 20/8 im Altfriesischen Haus in
Keitum
- † 1859 16/2 in Keitum.

- ∞ 1823 4/12 den Krämer Jens Carstens
in Keitum, Haus 50.

Als Jens Carstens nach 2jähriger Ehe
starb, hinterließ er den Sohn Bleik Jens
Carstens, der in jungen Jahren auswander-
te und 1896 in den USA starb.

Die Witwe ging 1828 ihre 2.Ehe ein mit
Christian Sievers, Ahn 2, der das Geschäft
in Haus 50 fortführte. Dieses Haus ist 1921
abgebrannt.

Aus ihrer Ehe mit Christian Sievers hin-
terläßt sie 4 Kinder:

Jette Sievers ∞ Christian Albert Jansen in
Keitum,
Julius Sievers in Keitum, ∞ Cath. Jeanette
Franzen,
Peter Sievers in Chile, wo er eine Familie
gründete.
Maria Georgina Sievers, Ahn 1, ∞ Hinrich
Christian Dau.

4 Sievers, Jacob Trogilius

Uhrmacher und Stavenbesitzer in Keitum,
Haus 49. Er ist der erste Uhrmacher, der
sich auf Sylt niedergelassen hat. Das von
ihm 1796 errichtete Haus, das 1915 ab-
brannte, wurde durch einen Neubau er-
setzt, in dem noch heute Nachfahren von
ihm wohnen. Eine der Standuhren mit den
Initialen des Uhrmachers Sievers steht im
Sylter Heimatmuseum in Keitum.

- ★ 1766 26/11 in Friedrichstadt

- † 1849 3/4 in Keitum

- ∞ 1794 11/12 in Keitum Inken Jürgen
Hansen, die bereits 1800 starb und 2
Kinder hinterließ:

Friederica Maria Sievers, † 1856, ledig,
Georg Hansen Sievers, Uhrmacher und
Glaser in Keitum.

- ∞ 1801 4/4 in Keitum

5 Gondel Jens Mochels

- ★ 1770 16/1 in Keitum

- † 1856 24/5 in Keitum

Sie hinterläßt 2 Kinder:

- a) Christian Sievers, Ahn 2,
- b) Inken Sievers, ∞ 1832 Andreas Haulken
Prott in Keitum.

6 Bleick Peters

Landesgevollmächtigter in Keitum, Haus
23, Schiffskapitän der Reederei de Voß in
Altona. Er vergrößerte sein Haus am Kliff,
das "Altfriesische Haus", und gab ihm das
Gepräge der "Goldenen Zeit".

- ★ 1740 26/9 in Keitum

- † 1806 3/1 in Keitum

∞ 1785 31/3 Christen Jens Tamen, die
1792 starb und 2 Kinder hinterließ: Chri-
sten ∞ 1812 Jens Peter Dahl in Kampen,
Peter, † 1805 als Steuermann in Ostindi-
en.

- ∞ 1794 30/10 in Keitum

7 Maren (Moiken) Manne Mannis

- ★ 1763 11/7 in Keitum, † 1845 3/6 in
Keitum. Ihr Sohn Meynert, Capitain, †
1842 auf See

Sie lebte hauptsächlich von Zinsen. Das
"Altfriesische Haus" geht nach ihrem Tod
auf ihren Enkel Bleik Peters über, der es,
bevor er in die USA auswandert und sich
in Davenport als Notar niederläßt, 1850 an
seinen Stiefvater, C.P.Hansen, verkauft.
Seine Unterlagen: LAS Abt. 399.144 Nr. 1
sowie Sylter Archiv, "Nachlass Voss",
Nr. 9